

Termine



• Hamburg The Madison Hamburg



»Margen auf dem Prüfstand – absichern und steigern!«

Zielsetzung & Methoden

Im zentralen Mittelpunkt dieses Seminars steht die Darstellung der Berechnung der Preisuntergrenze bei der Kalkulation des Stundenverrechnungssatzes in der Zeitarbeit anhand diverser Beispielrechnungen. Die Basics für Ergebnisrechnung, Rohmarge und Deckungsbeitrag werden als bekannt vorausgesetzt. Zielsetzung neben der Berechnung des Mindestverrechnungssatzes bzw. Stundenverrechnungssatzes ist die Beleuchtung der Auswirkungen verschiedener Einflussfaktoren im Bereich der Mitarbeiter- und Verwaltungskosten (Löhne, Sozialversicherung, Unproduktivität, Arbeitszeit) oder vertraglicher Zugeständnisse an Kunden. Auch auf die Preisanpassungen durch die gültigen Tarifabschlüsse wird konkret eingegangen.

Zusätzlich gilt es zu überprüfen, inwieweit die Kostenstruktur bzw. der errechnete Mindestverrechnungssatz / Stundenverrechnungssatz dem Marktpreis entspricht: Ist Faktor 2.0 noch zeitgemäß? Welche Veränderungen können die Wettbewerbsfähigkeit erhalten und wie realistisch ist demnach der Faktor 2.2? Nach der Teilnahme werden Sie als Entscheidungsträger den Verhandlungsspielraum für angehende Preisgespräche mit Ihren Kunden sicher justieren können. Sie erkennen, inwieweit bestimmte Kennzahlen ggf. neu bewertet werden müssen, um weiter dauerhaft zufriedenstellende bis gute Margen zu verzeichnen.

Spannende Vorträge und eine interessante Präsentation – in Kombination mit aus der Diskussion heraus entwickelten praxisnahen Fallbeispielen mit händischer Errechnung einiger Beispiele in Gruppenarbeit – vermitteln Ihnen die relevanten Kennzahlen. Außerdem erhalten Sie umfangreiche Seminarunterlagen. Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit!

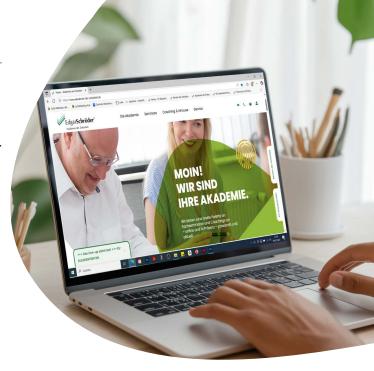
Teilnahmegebühren

Pro Person: 860,- €

BV-Kunden: **740,- €**

Seminarinhalte

- **ॐ** 09:00 Uhr
 - Empfang, Ausgabe der Seminarunterlagen
- **ॐ** 09:30 Uhr
 - Begrüßung
- **❖** Komprimierte Einführung in die elementaren Grundlagen der Kalkulation des Stundenverrechnungssatzes in der Zeitarbeit
- **❖** Verwaltungskosten, Betriebsergebnis
- **❖** Auswirkungen von z. B. Unproduktivität und Durchschnittsberechnung bei Urlaub und Krankheit
- Auswirkung von Equal Pay oder Branchenzuschlag auf die Urlaubsund Krankendurchschnittsberechnung nach Tarifvertrag
- Fallstricke bei Kosten von hausinternen Fahrdienst
- ❖ Sonderfälle: Faktura nach Stückzahlen, Übungsaufgaben mit "Collis"
- Rahmenvertragsmanagement
- **❖** Bonus Management und deren Auswirkungen auf die BWA
- Chancen und Risiken der Faktorkalkulation bei der Berechnung des Stundenverrechnungssatzes
- Optionen zur Beibehaltung der festgelegten Margen, um die Wettbewerbsfähigkeit sicherzustellen
- Fitnessplan für die Niederlassung
- Selbstständige Beispielrechnungen und Musterbeispiele bitte denken Sie an Ihren Taschenrechner
- **ॐ** 17:00 Uhr
 - Veranstaltungsende



Referent



Holger Gawlik **Fachberater**



